

# Zusätzliche Bedingungen für Produkte mit Domain Name.

## 1 Gegenstand der Bedingungen

Die nachfolgenden Bedingungen regeln in Verbindung mit den Allgemeinen Geschäftsbedingungen und Verträge der Produkte

- BusinessBasic Complete,
- BusinessCall Complete,
- CompanyConnect,
- DSL Business,
- Domain E-Mail
- DVS - Dynamic Virtual Server,
- Homepage
- IT-SoftwareService,
- MyDomain
- Universal Server und
- Web Services

unter anderem die Registrierung oder die Bestellung von Second Level Domain Names und ggf. von Third Level Domain Names (im Folgenden Domain Name genannt) durch die Telekom Deutschland GmbH (im Folgenden Telekom genannt). Auf Grundlage dieser zusätzlichen Bedingungen übernimmt die Telekom für den Kunden die

### a) Registrierung von Domain Name

Bei den globalen Top Level Domains .biz, .com, .info, .net und .org auf Basis der von der Internet Corporation for Assigned Names and Numbers (im Folgenden ICANN genannt) vorgegebenen Richtlinien und Vorgaben übernimmt die Telekom unter anderem die Registrierung und damit die Domain Name Vergabe, wenn der Domain Name nicht bereits für einen Dritten registriert ist oder ein Dritter ein Recht auf die Domain geltend gemacht hat.

Die Telekom ist nicht verpflichtet zu prüfen, ob die Nutzung durch den Kunden rechtmäßig ist. Bei offensichtlichen Rechtsverletzungen kann die Telekom die Registrierung verweigern.

Das Vertragsverhältnis über den einzelnen Domain Name wird in diesen Fällen zwischen der Telekom und dem Kunden als materiell Berechtigtem an dem Domain Name geschlossen. Dabei wird für jeden einzelnen Domain Name ein eigenständiges Vertragsverhältnis begründet.

Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass nach den Vorgaben der ICANN zur Korrektur von Fehlern im Zusammenhang mit der Registrierung des Domain Name oder bei Streitigkeiten über die Rechte an dem Domain Name die erfolgte Registrierung des Domain Name ausgesetzt, aufgehoben oder übertragen werden kann.

### b) Bestellung von Domain Name

Bei allen anderen länderspezifischen oder globalen Top Level Domains übernimmt Telekom unter anderem die Bestellung bei den für die Vergabe der länderspezifischen Top Level Domains sowie für die Vergabe der globalen Top Level Domains zuständigen Registrierungsstellen (z. B. dem DENIC für „.de“).

Das Vertragsverhältnis über die Domain Name-Vergabe wird in diesen Fällen nach Maßgabe der Registrierungsbedingungen und Registrierungsrichtlinien der jeweiligen Registrierungsstelle zwischen dem Kunden und der Registrierungsstelle begründet und ist nicht Gegenstand dieses Vertrages. Die Registrierungsbedingungen und die Registrierungsrichtlinien sind bei den jeweiligen Registrierungsstellen erhältlich und werden dem Kunden von der Telekom durch einen entsprechenden Hinweis auf die Internet-Seite der Registrierungsstelle zugänglich gemacht.

Über jeden Domain Name wird zwischen der Registrierungsstelle und dem Kunden ein eigenes Vertragsverhältnis begründet.

## 2 Leistungen der Telekom

Die Telekom erbringt in Zusammenhang mit der Beauftragung eines Domain Name im Rahmen der bestehenden technischen und betrieblichen Möglichkeiten folgende Leistungen.

### 2.1 Domain Name-Registrierung

Der Domain Name kann vom Kunden unter Berücksichtigung der bestehenden technischen und rechtlichen Möglichkeiten frei bestimmt werden.

Die Einrichtung von Subdomain Name unterhalb eines registrierten Domain Name ist produktindividuell möglich.

Die Telekom übernimmt keine Gewähr für die Verfügbarkeit des vom Kunden gewünschten Domain Name, die Freiheit des Domain Name von Rechten Dritter sowie den dauerhaften Bestand des Domain Name.

#### 2.1.1 Registrierung von Domain Name für den Kunden durch die Telekom

a) Unterhalb der globalen Top Level Domain .biz, .com, info, .net und .org registriert die Telekom Second Level Domain Name

b) Die Telekom nimmt den Domain Name und dessen technische Daten in ein öffentliches Register (whois) auf, welches über das Internetportal der Registrierungsstelle der Telekom ([www.registrar.telekom.de](http://www.registrar.telekom.de)) abrufbar ist.

#### 2.1.2 Veranlassung der Domain Name-Registrierung für den Kunden

Unterhalb aller anderen länderspezifischen und globalen Top Level Domains veranlasst die Telekom im Auftrag und im Namen des Kunden die Registrierung von Domain Name bei der zuständigen Registrierungsstelle und gibt für den Kunden die erforderlichen Erklärungen ab.

### 2.2 Primary und Secondary Name Service

Die Telekom stellt die Verknüpfung des registrierten Domain Name des Kunden mit der zugehörigen IP-Adresse auf einem Primary und Secondary Domain Name-Server der Telekom her.

In Verbindung mit bestimmten Produkten kann der Kunde auf Nachfrage einen eigenen Primary und Secondary Name-Server betreiben. Stellt der Kunde nur den Primary Name-Server, so betreibt die Telekom den erforderlichen Secondary Domain Name-Server.

### 2.3 Bereitstellung

Die Telekom informiert in der Regel den Kunden per E-Mail (Congratulation) über die erfolgte Registrierung des Domain Name; damit ist der Domain Name bereitgestellt. Die Information über die Registrierung des Domain Name kann produktindividuell auch auf einem anderem Weg erfolgen.

### 2.4 Wechsel des Internet Service Providers (ISP)

#### 2.4.1 Von einem anderen ISP zur Telekom

Die Telekom stellt auf ihrer Web-Site einen entsprechenden Vordruck bereit.

Die Telekom teilt den für einen reibungslosen Wechsel erforderlichen Stellen den Wechsel mit, bestätigt dem Kunden schriftlich den erfolgten Wechsel und aktiviert die Leistungen für den Domain Name.

Für einen Wechsel ohne Unterbrechung der registrierten Domain ist ein frühzeitiger Auftrag des Kunden erforderlich.

#### 2.4.2 Von der Telekom zu einem anderen Provider

Nach der schriftlichen Kündigung des Domain Name prüft die Telekom die Zulässigkeit des Wechsels.

Beim Vorliegen der Voraussetzungen deaktiviert die Telekom die Leistungen für den Domain Name.

### 2.5 Löschung der Domain-Registrierung

Im Auftrag des Kunden löscht die Telekom die bei ihr für den Kunden registrierten Domain Name bzw. veranlasst die Löschung der registrierten Domain Name bei den Registrierungsstellen und gibt für den Kunden die erforderlichen Erklärungen ab.

Die Telekom prüft, ob die Zone leer ist und veranlasst die Lö-

- schung aller Verweise (A-records) in dieser Zone, damit die endgültige Löschung vorgenommen werden kann.
- 2.6 Reverse Delegation  
Für Kunden mit dem Produkt CompanyConnect, die IP-Adressraum aus dem Provideraggregat (PA) der Telekom oder den providenunabhängigen Adressraum (PI) nutzen, wird von der Telekom die Rückwärtsauflösung eines spezifizierten Adressraumes auf vom Kunden spezifizierten Hostnamen veranlasst.
- 2.7 Domainmanagement  
Die Telekom führt im Auftrag des Kunden Änderungsmitteilungen durch bzw. informiert die zuständige Registrierungsstelle u. a. bei Namens- und Adressänderungen (Modify) des Kunden.
- 3 Pflichten und Obliegenheiten des Kunden**  
Der Kunde hat insbesondere folgende Pflichten:
- Bei der Registrierung, Änderung oder Löschung der Domain Name ist im jeweils erforderlichen Umfang mitzuwirken, insbesondere sind die hierzu notwendigen Erklärungen gegenüber der Telekom abzugeben.
  - Die technischen Voraussetzungen zur Konnektierung des Domain Name sind sicherzustellen.
  - Unmittelbar nach der Registrierung des Domain Name durch die Telekom bzw. der Information über die erfolgte Registrierung sind die Funktionsfähigkeit des Zugriffs im Internet sowie die veröffentlichten Angaben zu prüfen. Änderungen der veröffentlichten Angaben hat der Kunde der Telekom jeweils unverzüglich mitzuteilen.
  - Der Domain Name ist nicht missbräuchlich zu nutzen, insbesondere sind keine Domain Name mit rechts- oder sittenwidrigem Charakter zur Registrierung über die Telekom zu beauftragen. Dazu zählen vor allem Domain Name, die i. S. d. §§ 130, 130a und 131 StGB der Volksverhetzung dienen, zu Straftaten anleiten oder Gewalt verherrlichen oder verharmlosen, sexuell anstößig sind, i. S. d. § 184 StGB pornografisch sind, geeignet sind, Kinder oder Jugendliche sittlich schwer zu gefährden oder in ihrem Wohl zu beeinträchtigen oder das Ansehen der Telekom schädigen können.
  - Vor Beauftragung der Telekom mit der Registrierung oder Bestellung eines Domain Name ist die Vereinbarkeit des gewählten Domain Name mit den Rechten Dritter, z. B. mit Namens-, Marken-, Urheber- oder sonstigen Schutzrechten sowie mit den allgemeinen Gesetzen zu prüfen. Streitigkeiten über die Rechte an einem Domain Name sind unmittelbar zwischen Kunden und Dritten abzuwickeln.
  - Die Telekom und ihre Erfüllungsgehilfen sind von sämtlichen Ansprüchen Dritter freizustellen, die auf einer rechtswidrigen Verwendung eines Domain Name durch den Kunden beruhen oder mit seiner Billigung erfolgen oder die sich insbesondere aus den mit der Beanspruchung, Nutzung oder Registrierung eines Domain Name verbundenen namens-, marken-, urheber- oder sonstigen schutzrechtlichen Streitigkeiten ergeben.
  - Soweit die Registrierung von .biz, .com, .info, .net und .org Domains Vertragsgegenstand ist, sind die von der ICANN vorgegebenen einheitlichen Regeln, die sogenannte Uniform Domain-Name Dispute-Resolution Policy (UDRP) sowie die Sunrise Dispute-Resolution Policy (SDRP), für die Beilegung von Streitigkeiten über die Rechte an diesen Domain Name anzuerkennen. Es obliegt dem Kunden, seine Rechte im Rahmen eines durch ihn oder einen Dritten angestrebten Verfahrens gemäß der UDRP/SDRP selbst wahrzunehmen. Der letzte Satz von Punkt 1a) gilt entsprechend. Die Telekom wird Änderungen der UDRP/SDRP durch ICANN an den Kunden weitergeben. Änderungen treten frühestens 30 Tage nach der Veröffentlichung auf der Webseite in Kraft.
  - Änderungen der im öffentlichen Register (whois) gespeicherten Daten, d.h. des Namens und der Anschrift des Domain Name-Inhabers, des administrativen und technischen Ansprechpartners und des Zonenverwalters – vom technischen Ansprechpartner und Zonenverwalter auch die Telefon- und Telefax-Nummer sowie die E-Mail-Adresse – sind unverzüglich mitzuteilen.  
Anfragen der Telekom zur Richtigkeit der mitgeteilten Daten sind unverzüglich, spätestens innerhalb von 15 Werktagen, zu beantworten.
- i) Soweit es sich bei dem Domain Name um einen dotMobi Premium Name handelt, stimmt der Kunde den Regeln für die Vergabe von dotMobi Premium Namen sowie der Auflistung des Domain Name auf der Internetseite von dotMobi (<http://mtld.mobi>) zu. Im Falle der Beendigung der Vereinbarung über Premium Namen fallen alle Rechte des Domaininhabers bezüglich der Registrierung der Domain Name an dotMobi zurück.
- 4 Leistungsänderungsvorbehalt**  
Die Telekom betreut während der Dauer des mit dem Kunden geschlossenen Vertrages sämtliche Domain Name, die nicht durch die Telekom direkt registriert werden, auf der Grundlage der jeweils gültigen Richtlinien der zuständigen Registrierungsstelle. Sollten sich diese Richtlinien ändern oder sollten sich die Rahmenbedingungen für die Registrierung und Aufrechterhaltung von Domain Names aus anderen gesetzlichen oder verordnungsrechtlichen Vorgängen ändern, werden die Vertragspartner ihr Vertragsverhältnis entsprechend anpassen. Entsprechendes gilt, sofern die von ICANN vorgegebenen Richtlinien und Vorgaben geändert werden.
- 5 Datenschutzhinweis**
- 5.1 Der Kunde wird darauf hingewiesen, dass Namen und Anschriften des Domain Name-Inhabers sowie des administrativen und technischen Ansprechpartners und des Zonenverwalters – vom technischen Ansprechpartner und Zonenverwalter auch die Telefon- und Telefax-Nummer sowie die E-Mail-Adresse – im öffentlichen Register (whois) veröffentlicht und im Rahmen des Abfrageservice weitergegeben werden. Weitere Telefonnummern, Telefaxnummern und E-Mail-Adressen werden nur auf ausdrücklichen, schriftlich erklärten Wunsch des Kunden veröffentlicht und mitgeteilt.
- 5.2 Der Kunde wird weiterhin darauf hingewiesen, dass Namen und Anschriften des Domain Name-Inhabers sowie des administrativen und technischen Ansprechpartners - vom administrativen und technischen Ansprechpartner auch die Telefon-Nummer und E-Mail-Adresse sowie soweit vorhanden zudem die Telefax-Nummer - an den von der ICANN beauftragten technischen Dienstleister entsprechend der von der ICANN vorgegebenen Richtlinien übermittelt werden.
- 6 Kündigung / Vorzeitige Vertragsbeendigung**  
Mit der Kündigung der in Punkt 1 genannten Produkte bzw. der vorzeitigen Beendigung des Vertrages gelten auch die dem Kunden bereitgestellten Domain Name als gekündigt. Näheres ist in den entsprechenden Bestimmungen für die Produkte geregelt.
- 7 Gerichtsstand**  
Gerichtsstand für die Beilegung von Streitigkeiten über die Rechte an dem Domain Name ist das für den Hauptsitz des Kunden bzw. für die in der Whois-Datenbank festgelegte Anschrift des Kunden zuständige Gericht oder das für den Sitz der Telekom Deutschland GmbH zuständige Gericht. Dies gilt nur, soweit der Kunde Kaufmann, juristische Person des öffentlichen Rechts oder öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Bei sonstigen Streitigkeiten finden die in der Zivilprozessordnung geregelten Gerichtsstände Anwendung.